KANTON LUZERN

Kantonsrat

P 498

Postulat Celik Ali R. und Mit. über die Anpassung der Gebühren für Gasthörerinnen und Gasthörer an der Universität Luzern

eröffnet am 30. Januar 2018

Wir bitten den Regierungsrat, die Gebühren für Gasthörerinnen und Gasthörer zu prüfen und anzupassen, damit der Besuch der Universität Luzern attraktiver wird.

Die Universität Luzern hat im Vergleich zu den anderen Schweizerischen Universitäten die höchsten Gebühren für Gasthörerinnen und Gasthörer. Wesentliche Gründe dafür sind: Die Universität Luzern wird nur zu einem kleinen Teil durch den Kanton finanziert. Der Globalbeitrag (Trägerbeitrag) des Kantons an die Universität Luzern deckt nur etwa 25 Prozent des Aufwandes der Universität. An anderen Universitäten (z. B. Zürich) beträgt er 50 Prozent und mehr. Deshalb müssen in Luzern 75 Prozent des Aufwandes über Studierendenbeiträge gedeckt werden (Studiengebühren, Beiträge des Bundes und anderer Kantone für deren Studierende).

Universitätsgebühren für Gasthörerinnen und Gasthörer im Schweizer Vergleich:

Zürich:	– 110 Franken für 1–2 Wochenstunden 55 Franken für jede weitere Wochenstunde 660 Franken ab 7 Wochenstunden
Basel:	– 60 Franken pro Wochenstunde – max. 850 Franken (reguläre Gebühr)
Bern:	– 150 Franken pauschal pro Semester für maximal 5 Vorlesungen
Freiburg:	– 30 Franken Einschreibegebühr – 22 Franken pro Wochenstunde – 52 Franken pauschal für AHV
Lausanne:	– 150 Franken pauschal pro Semester
Genf:	– 50 Franken pro Veranstaltung
Neuenburg:	– 50 Franken pro Wochenstunde
Tessin:	– 200 Franken pro Kurs
ETH:	– 50 Franken pro Wochenstunde – 580 Franken maximal für pensionierte ETH-Angehörige
Luzern:	– 150 Franken pro Wochenstunde – 800 Franken maximal (reguläre Gebühr)

Es ist unverständlich, dass die Universität Luzern so hohe Gebühren für «normale» Vorlesungen verlangt, was keinesfalls für Gasthörerinnen und Gasthörer attraktiv ist. Insbesondere darf wenig Verdienenden der Zugang zu Bildung nicht durch hohe Kosten erschwert werden.

Aus unserer Sicht sollte die Universität Luzern, aber auch die Kantonsregierung ein Interesse daran haben, ihr Wirken einer möglichst grossen Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Celik Ali R.
Frey Monique
Frye Urban
Stutz Hans
Hofer Andreas
Töngi Michael
Reusser Christina
Schuler Josef
Meyer-Jenni Helene
Schneider Andy
Agner Sara
Truttmann-Hauri Susanne
Sager Urban
Roth David
Candan Hasan
Zemp Baumgartner Yvonne
Wimmer-Lötscher Marianne
Fässler Peter
Fanaj Ylfete
Budmiger Marcel